



Zwischen Auerochsen, Eseln und Ziegen ...

Auf zum Gräfenhausener Wingertsberg!



unesco

Biosphärenreservat

**Biosphärenreservat
Pfälzerwald-
Nordvogesen**



Herzlich willkommen...

... am Gräfenhausener Wingertsberg. Genießen sie ein Naturerlebnis der besonderen Art!

Sie gelangen auf dem Wanderwegenetz rund um Gräfenhausen zum Beweidungsprojekt am Wingertsberg. Dort können Sie auf einem markierten Rundweg um das Gelände die



Offenhaltung der ehemals verbuschten Weinbergsterrassen durch naturnahe Mischbeweidung beobachten. Attraktive Aussichtspunkte geben immer wieder Blicke auf die abwechslungsreiche Kulturlandschaft und den Trifels frei.

...zum Kennenlernen von Auerochsen, Ziegen und Eseln – ein tierisches Landschaftspflegeteam

Die tierischen Biotoppfleger gestalten das 13 Hektar große Projektgebiet. Ziegen sind als gute Kletterer am Steilhang bestens geeignet. Sie fressen neben Kräutern und Gräsern gerne Laub und vor allem im Winter die Rinde von Gehölzen. Die Auerochsen bzw. Heckrinder sind in erster Linie Grasfresser, naschen aber auch gerne einmal an jungen Trieben von Hecken und Sträuchern. Junge Bäume werden gerne niedergeritten. Auch Esel sind in erster Linie Grasfresser, Holz und Rinde stehen jedoch ebenso auf ihrem Speiseplan.

Hinweise



Bitte Hunde an die Leine nehmen.



Bitte keinen Müll zurücklassen.



Bitte Weidetiere nicht füttern.

Legende



Parkplatz „Alter Schulhof“
(Hahnebachstraße)



Rundweg „Beweidung“
(leichter Fußweg)



Landstraße



Beweidungsgebiet
Gräfenhausen



Pfälzer Weinsteig



Mönchsweg



Haltestelle ÖPNV



Burgunderweg



Wildsauweg





Eine attraktive und mosaikartige Kulturlandschaft mit offenen und halboffenen Lebensräumen entsteht

Der Wingertsberg war bis in die 1970er Jahre durch intensive wein- und obstbauliche Nutzung geprägt. Die Arbeit am Steilhang war jedoch sehr kosten- und arbeitsaufwändig, so dass die intensive Bewirtschaftung der Parzellen aufgegeben wurde. Der Wingertsberg wurde zunehmend von Buschwerk wie Schlehen, Brombeeren und Wildrosen überwuchert und seltene Vogelarten wie der Wendehals oder die Zauneidechse drohten zu verschwinden. Seit 2015 wird durch Mischbeweidung und mechanische Pflege eine halboffene Weidelandschaft entwickelt. Die tierischen Landschaftspfleger gestalten jeder auf seine Art und Weise eine mosaikartige Biotopstruktur. Sie besteht aus Offenland, Büschen, Vorwald sowie Streuobstwiesen und hat eine hohe Artenvielfalt. Nicht zuletzt wird dadurch das Ortsbild von Gräfenhausen mit den freien Sichtachsen ins Trifelsland aufgewertet.

Informationen zum Beweidungsprojekt erhalten Sie beim Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen unter www.pfaelzerwald.de.

Projektpartner: Umweltministerium und Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz, Untere Naturschutzbehörde im Kreis Südliche Weinstraße, und die Stadt Annweiler am Trifels.

Mit finanzieller Unterstützung von:



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT



STADT ANNWEILER
AM TRIFELS

Erwandern Sie das Beweidungsgebiet!

Der Parkplatz am alten Schulhaus ist Ihr Ausgangspunkt. Von dort aus führt der markierte Rundweg 3,1 km um das gesamte Beweidungsgebiet. Genießen Sie dabei den herrlichen Blick in das Trifelsland und sehen Sie zu, wie die Tiere die Landschaft entwickeln. Weitere Rundwanderwege um Gräfenhausen sind ab der Ortsmitte ausgeschildert, so zum Beispiel der Wildsauweg (7,5 km) oder der Burgunderweg (4,5 km).

Die natürliche Haltung der Rinder garantiert ein Fleisch von besonderem Geschmack und hoher Qualität.

Tierhalter: Bernd Völlinger, Tel. 0171 5045410



Informationen:
Büro für Tourismus
Messplatz 1 | 76855 Annweiler
06346 2200 | info@trifelsland.de
www.trifelsland.de

Herausgeber:

UNESCO Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen
Geschäftsstelle Pfälzerwald
Franz-Hartmann-Str. 9 | 67466 Lambrecht/Pfalz
Tel.: + 49 (0)6325 9552-0 | info@pfaelzerwald.bv-pfalz.de
www.pfaelzerwald.de

Ansprechpartnerin vor Ort:

Andrea Schneider, Telefon: 06346 3557

Inhalt: Biosphärenreservat Pfälzerwald

Fotos: Biosphärenreservat Pfälzerwald, Andrea Schneider

Karte: das Team, Neustadt

Druck: Kerker Druck GmbH

Die Herstellung dieses Faltblatts wird gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz.



Nationale
Naturlandschaften



Das Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL), dem Bündnis der deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete.
www.nationale-naturlandschaften.de